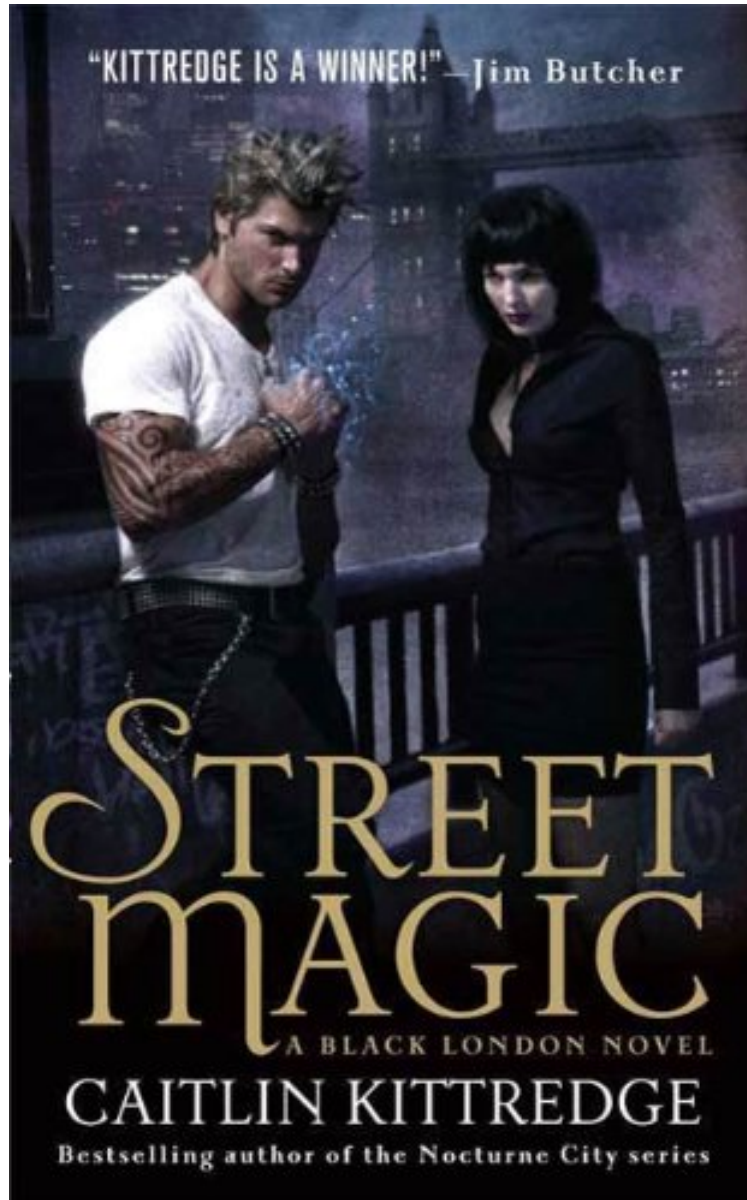


[Read free] Street Magic: A Black London Novel

Street Magic: A Black London Novel

Von Caitlin Kittredge

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #180862 in eBooksVerffentlicht am: 2009-06-02Erscheinungsdatum: 2009-06-02File Name: B002LATV3Y | File size: 64.Mb

Von Caitlin Kittredge : Street Magic: A Black London Novel before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Street Magic: A Black London Novel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Great urban fantasyVon SusiSunshinePete and Jack are a strange team. In the beginning they hate each other but they have

to work together to stop a monster destroying the lives of innocent children. They both have things in their past, memories they need to process to forget all the accusations and misunderstandings between them. But Jack is a real strange guy. He is full of hate and seems to have lost all his will of life. Pete has a whole bunch of own burdens but she's still smart-mouthed and willing to kick ass for reaching her goals. I liked the way the two of them worked together without wanting too. The world building of this story is great. The way Kitredge describes London with all the dark alleys and shabby apartments- the atmosphere is intoxicating. I can't wait to read the next installment "Demon Bound".

3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mittelmäßiges Mittelmaß von Mhorrighan Vom Entwurf her ist Street Magic ein Buch aus dem Paranormal Crime Genre und angesiedelt in London. Allerdings ist es von der ersten bis zur letzten Seite unverkennbar, dass die Story aus der Feder einer Amerikanerin stammt. Man kann noch so oft "bollocks" und "bloody" als ur-typisch englische Schimpfwörter in einem Roman unterbringen (und einmal sogar 11 mal auf einer Seite) und es wird dem sonst komplett amerikanischen Stil trotzdem kein britisches Flair verliehen. Aber dies nur am Rande.

Story: Pete Caldecott, Polizistin beim Yard war mit 16 in Jack Winter verliebt und half ihm bei einer Dämonenbeschwörung, die dann schief ging. Sie kam gerade so davon, Jack starb und sie hatte seitdem Albträume. In ihrem aktuellen Fall verschwinden Kinder und tauchen Tage später blind, traumatisiert und unansprechbar wieder auf. Ein Informant gibt ihrer Abteilung Tipps, wie die Kinder zu finden sind und als sie den Informanten schließlich trifft, ist es zu ihrem Schock Jack, der inzwischen mehr an Drogen, als am Leben hängt. Zusammen machen sie sich auf die Suche nach dem Wesen, das die Kinder jagt und Pete bis in ihre Albträume verfolgt.

Mein Problem mit Street Magic: Die Story ist weder gut noch schlecht. Die Charaktere sind weder sympathisch noch unsympathisch. Der Schreibstil ist weder spannend noch langweilig. Das gesamte Buch ist von vorn bis hinten die exakte Mitte vom Mittelmaß. Irgendwann wünscht man sich, dass es wenigstens ein bisschen in eine - irgendeine - Richtung gehen würde, aber kann sich weder bei etwas wirklich aufregen noch freuen. Es ist nicht schlecht genug, dass man es nicht weiter liest (in der Hoffnung, dass sich doch noch was ändert) und nicht gut genug, dass einem das Lesen Spaß macht. Die Charaktere ziehen von Punkt A nach B, werden angegriffen, entkommen, gehen nach C, finden nichts heraus, gehen nach D, werden angegriffen und entkommen, gehen zurück nach A und so weiter.

Fazit: Street Magic hat mich nicht gefesselt. Trotz meiner Faszination mit Urban Fantasy und obwohl die Story nicht schlecht ist (aber eben auch nicht exakt gut), kam bei mir überhaupt keine Lust am Lesen auf. Ich hatte kein großes Interesse an der Auflösung und überhaupt keins an der Fortsetzung. Auch muss ich bemängeln, dass die Seiten des Buches schlecht gesetzt sind. So kommt der Text an manchen Stellen so weit an den unteren Rand, dass die Buchstaben schon fast abgeschnitten werden.

Insgesamt 2,5 Sterne.

2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mix aus englischem Krimi und Urban Fantasy

Von Javelinx Pete Haldecott, Inspektorin bei der Londoner Met, ermittelt wegen mehrerer verschwundener Kinder. Einzig verwertbare Hinweise liefert ein Informant, der sich als niemand anderer herausstellt als ihr totgeglaubter Jugendschwarm Jack Winter, der sie als naive 16-jährige in eine katastrophale Dämonenbeschwörung hineingezogen hatte. Während Pete die traumatischen Erinnerungen an alles brennend verdrängt hat und versucht, ein mehr oder weniger normales Leben zu führen, ist aus Jack seither ein heruntergekommener Junkie geworden, der sich auf der Suche nach dem nächsten Schuß in den besten Ecken herumtreibt und sich in Selbstmitleid ergeht. Um die verschwindenden Kinder zu retten, gerät Pete in einen Strudel aus Gewalt und Magie, muß sich ihren Erinnerungen und ihren verdrängten eigenen brennenden Fähigkeiten stellen und der Erkenntnis, daß Jack sie damals wie heute belügt und für seine Zwecke benutzt.

C. Kittredge entführt den Leser in ein düsteres London, indem es unter der alltäglichen Oberfläche und abseits der Kenntnisse der Metropolitan Police vor magischen und mythischen Wesen nur so wimmelt - Fae, Bansidhe, Leprechauns, der Grüne Mann, Necromancer, Zauberer, Magiere, Tränke und magische Artefakte sorgen für eine lebhaftere Kulisse. Pete (Abkürzung für einen kitschigen Frauennamen) gibt eine starke Frauenfigur ab, die sich von den blichen Kickass-Heldinnen angenehm abhebt. Zwar kann sie sich körperlich zur Wehr setzen, tut sie aber vor allem nicht von ihrem Weg und ihren Überzeugungen abbringen, egal, wie schlimm es kommt, was sie glaubhaft und sympathisch macht. Krasses Gegenteil hierzu ist Jack, der weniger einen Tortured Hero mit Tiefgang abgibt, sondern vielmehr einen ausgewachsenen Antihelden, der Pete nur ausnutzt und seine außer Kontrolle geratenen Fähigkeiten wie ein heruntergekommener Zauberlehrling mit Drogen zudröhnt und auf Petes Versuche, ihn aus seinem Sumpf zu holen, mit Haß und Vorwürfen reagiert. Daraus entwickelt sich eine spannende Handlung mit einigen unvorhersehbaren Wendungen, die bis zum Schluß in Atem hält. Die entscheidende Frage des Buches ist, ob Jack es wert ist, von Pete noch eine Chance zu bekommen, und wie hoch der Preis sein wird, die dämonische Umklammerung zu lösen. So gut dies geschildert ist, wirkt Pete manchmal etwas zu gutgläubig und zu nachgiebig, was aber den Genuß an der restlichen Geschichte nicht nachhaltig schmilert. Auf die Fortsetzung darf man gespannt sein.

Kurzbeschreibung Her name is Pete Caldecott. She was just sixteen when she met Jack Winter, a gorgeous, larger-than-life mage who thrilled her with his witchcraft. Then a spirit Jack summoned killed him before Pete's eyes so she thought. Now a detective, Pete is investigating the case of a young girl kidnapped from the streets of London. A tipster's chilling prediction has led police directly to the child but when Pete meets the informant, she's shocked to learn

he is none other than Jack. Strung out on heroin, Jack a shadow of his former self. But he's able to tell Pete exactly where Bridget's kidnappers are hiding: in the supernatural shadow-world of the fey. Even though she's spent years disavowing the supernatural, Pete follows Jack into the invisible fey underworld, where she hopes to discover the truth about what happened to Bridget and what happened to Jack on that dark day so long ago.

Pressesstimmen The first in the Black London series, this dark tale takes supernatural shadows to the next level. Kittredge knows how to create a believable world, and her fans will enjoy the mix of magic and city grit. Publishers Weekly Sensual and empowering, STREET MAGIC is an urban fantasy keeper of a tale. Magic, mayhem, the action never stops, I engulfed every single word and can't wait to go back for more. Romance Junkies Atmospheric and filled with a gritty realism...the novel crackles with conflict and perilous magic. For those who love their urban fantasy hypnotically treacherous, this book's for you! (4 1/2 stars) Romantic Times Kittredge introduces readers to the dark side of life and magic in a well-formed fictional world with characters that you can't help but like. STREET MAGIC jumps right in to non-stop supernatural action, taking urban fantasy fans on a wild and bumpy ride. I'll be looking forward to seeing where Pete and Jack lead us next. Darque s Kittredge is a winner! Jim Butcher on the Nocturne City series Fast-paced, sexy and witty with many more interesting characters than I have time to mention. Fresh Fiction on the Nocturne City series Dark and cutting edge. Romantic Times on the Nocturne City series Smart, gutsy. Karen Chance on the Nocturne City series Hot, hip, and fast-paced. Lilith Saintcrow on the Nocturne City series Kurzbeschreibung Her name is Pete Caldecott. She was just sixteen when she met Jack Winter, a gorgeous, larger-than-life mage who thrilled her with his witchcraft. Then a spirit Jack summoned killed him before Pete's eyes or so she thought. Now a detective, Pete is investigating the case of a young girl kidnapped from the streets of London. A tipster's chilling prediction has led police directly to the child but when Pete meets the informant, she's shocked to learn he is none other than Jack. Strung out on heroin, Jack a shadow of his former self. But he's able to tell Pete exactly where Bridget's kidnappers are hiding: in the supernatural shadow-world of the fey. Even though she's spent years disavowing the supernatural, Pete follows Jack into the invisible fey underworld, where she hopes to discover the truth about what happened to Bridget and what happened to Jack on that dark day so long ago